

Anfrage

Stadträtin Doris Baitinger (SPD)
Stadträtin Gisela Fischer (SPD)
Stadträtin Angela Geiger (SPD)

vom: 28.08.2006
eingegangen: 28.08.2006

27. Sitzung des Gemeinderates am 26.09.2006

TOP 36

Vorlage Nr. 817

Öffentlich Nichtöffentlich

verantwortlich: Dez. 2

Lärmschutz entlang der Südtangente

Stellungnahme des Bürgermeisteramtes:

1. Aktuelle Lärmmessungen aus dem Bereich Dammerstock und Eschwinkel liegen nicht vor.
2. Die Schallimmissionen im angesprochenen Bereich unterliegen sehr stark meteorologischen Bedingungen, weshalb ein Vergleich mit früheren Werten zwar eine Tendaussage ermöglichen würde, aber doch fachlich fragwürdig bliebe, weil identische Witterungsbedingungen kaum anzutreffen sind. Bei einer Vielzahl von Lärmquellen liefert eine Lärmmessung zwar eine Aussage über die Gesamtbelastung, nicht aber über den einzelnen Emittenten. Daher kommen in diesen Fällen Berechnungen zur Anwendung.
Über z. B. Mitwindsimulationen, Berücksichtigung topografischer Gegebenheiten, Verkehrsmengen von Straßen und Schienenwegen und sonstiger akustisch relevanter Parameter lassen sich sowohl Rückschlüsse auf frühere Situationen als auch auf einzelne Emittenten ziehen. Dies ist insbesondere unerlässlich im Fall von Maßnahmen und deren Dimensionierung.
3. Für die Südtangente, einschließlich Schwarzwaldbrücke, liegt eine detaillierte Schallimmissionsberechnung aus 1995 vor.
Ende dieses Jahres werden aktuelle Lärmkarten sowohl für den Straßen- als auch für den Schienenverkehr vorliegen. Damit können stadtweit flächendeckende Vergleiche angestellt und geeignete Maßnahmen geplant werden.